

Name

Pachinger, Anton Maximilian

Lebensdaten

1864-1938

dazugehöriger Bestand

[Pachinger, Anton Maximilian](#)

Geburtsjahr

1864

Geburtsort

[Linz \(Donau\) <Österreich>](#)

Todesjahr

1938

Sterbeort

[Wien <Österreich>](#)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/11601444X>

Biografische Angaben

Anton Maximilian Pachinger wurde am 22. November 1864 in Linz geboren. Nach Bestehen der Reifeprüfung studierte er bis 1890 Jura, dann kurzzeitig Medizin und zwischen 1892 und 1897 Kunstgeschichte und Archäologie in Wien. Später war er als Antiquitätenhändler in Linz, Wien, München und Salzburg tätig. 1915 siedelte er nach München über und arbeitete dort als Gerichtssachverständiger für alte Kunst und Kunstgewerbe. 1924 wurde er zum "Ehrenkonservator" des Germanischen Nationalmuseums in Nürnberg ernannt. 1926 gründete er "Die Mappe". Später siedelte er nach Granz und anschließend nach Wien über. Er war mit Maria Baierlacher liiert. Anton Maximilian Pachinger verstarb am 30. November 1938 in Wien. Pachinger besaß eine große Sammlung volkskundlicher Objekte, die nach seinem Tod auf das Kunsthistorische Museum in Wien, das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg, das Schweizerische Museum für Volkskunde in Basel und das Oberösterreichische Landesmuseum in Linz aufgeteilt.

Beruf / Funktion

Numismatiker

Archäologe

Kunsthistoriker

Volkskundler

Historiker

Andere Namen

Pachinger, Anton Max

Anton Maximilian

Pachinger

Quelle für Namensansetzung

DBA